

# Einladung

*„Rund ums Geld“*

*Entspannt in die Zukunft blicken:*

*Vorsorgeregelungen für den Notfall.*

Ein Vortrag von  
Corinna Werwig-Hertneck

WERWIG-  
HERTNECK  
  
RECHTSANWÄLTE

# Interessen und Ziele

- Eigene Absicherung bei Krankheit und im Alter
- Absicherung des überlebenden Ehegatten (bei Wiederheirat Schutz der Kinder)
- Sicherung des Familienvermögens
- Streitvermeidung
- Vermeidung von Pflichtteilsansprüchen

# Um was geht es?

- Um ein Testament?
- Um eine Patientenverfügung?
- Um eine Bank-oder Generalvollmacht?
- Um eine Vorsorgevollmacht?

# Problem der Kommunikation

- Mit Ehegatten oder Lebenspartner besprechen?
- Kinder bzw. Erben informieren?
- Wer berät sachkundig?
- Wer entscheidet mit?
- Wer ist die Person meines Vertrauens?

*Tabu-Themen?*

*Aber: Planung beruhigt alle Beteiligten!*

# 1. Schritt: Eigentum ermitteln!

## Feststellung des eigenen Vermögens

(später: der Nachlass)

- Geldvermögen: bei Banken  
bei Sparkassen
- Sachvermögen: Schließfach  
Hausrat, Auto
- Immobilien: Haus  
Eigentumswohnung  
Gartengrundstück

*Welche Vermögensteile  
werden zur Finanzierung des Alters benötigt?*

## 2. Schritt: Personen festlegen!

- Wer soll Bevollmächtigte/r werden?
- Wer soll Erbe oder Erbin werden?
  - Ehegatte, Kinder, Enkel
  - Nichten, Neffen
  - Dritte, Gemeinnützige Einrichtung,  
Stiftung

## 3. Schritt: Sorgfältige Vorbereitung!

Planung und Gestaltung  
der gesamten Vermögenssituation  
für die Zukunft:

- Übertragungen zu Lebzeiten?
- Schenkungs- und Erbschaftssteuern klären
- Steuerberater einbeziehen
- Notar oder Rechtsanwalt fragen
- Kostenfragen klären

## 4. Schritt: Entscheidung treffen!

- Was brauche ich wirklich?
- Welche Urkunde will ich erstellen?

# Testament

- Gesetzliche Erbfolge bedenken:

*Vorfrage:*

*Muss ich wirklich ein Testament machen?*

- Form: privatschriftlich oder notariell
- Überschrift, Datum, Unterschrift
- Aufbewahrung

# Gemeinschaftliches Testament

- Form
- Berliner Testament
- Bindungswirkung nach dem Tod
- Rücktrittsvorbehalt?
- Wirksamkeit bei Ehescheidung?

## Erbvertrag

# Inhalte einer Letztwilligen Verfügung:

- Bestimmung der Erben und Ersatzerben und der Erbanteile
- Berücksichtigung von Erbschaftssteuern
- Teilungsanordnungen
- Vermächtnisse, Auflagen
- Pflichtteilsrechte bedenken
- Testamentsvollstreckung

# Patientenverfügung

## Regelung des Arzt- Patienten-Verhältnisses

- Ohne Einwilligung: Körperverletzung
- Ethische Grundfragen entschieden:  
*z.B. Nur für tödlich verlaufende Erkrankungen?*

Neues Gesetz ab 01.09.2009

# Inhalte einer Patientenverfügung:

- Darstellung eigener Wertvorstellungen
- Reanimation, lebensverlängernde Maßnahmen oder Intensivtherapie?
- Schmerzmittel, Narkotika, Antibiotika?
- Künstliche Ernährung?
- Medizinische Experimente?
- Organentnahme nach dem Tod?
- Gesundheitsbevollmächtigten benennen!
- Befreiung von ärztlicher Schweigepflicht

# Form einer Patientenverfügung:

- Testier- oder Geschäftsfähigkeit
- Schriftlich, nicht notariell oder mündlich (Video)
- Muster oder Textbausteine
- [www.bmj.bund.de](http://www.bmj.bund.de) „Patientenverfügung“
- Unterschrift von Zeugen
- Alle zwei Jahre bestätigen oder Verfallklausel
- Aufbewahrung, Kopie an Arzt
- Widerruf formlos möglich

# Bankvollmacht

- Gewöhnliche Vollmacht:  
über den Tod hinaus! ggf. Klarstellung nötig
- Postmortale Vollmacht  
nur für den Todesfall

*ein oder zwei Bevollmächtigte?  
jederzeit widerruflich?*

# Generalvollmacht

Für den Fall der eigenen Verhinderung

- Form: privatschriftlich oder notariell
- Umfassende Vermögensverwaltung mit gerichtlicher Vertretung?
- Verfügungsrecht über Immobilien?
- Über den Tod hinaus?

*Sofortige Wirkung bei Vollmachtsübergabe!*

# Vorsorgevollmacht

Nur für den Fall der Einschränkung  
von Geschäftsfähigkeit

durch Krankheit und/oder Pflegebedürftigkeit

- Für Wohnungs- und Vermögensfragen
- Zur Vermeidung von amtlicher Betreuung durch das Betreuungsgericht
- Mit Bestimmung von Bevollmächtigten

# Inhalte einer Vorsorgevollmacht

## 1. Im Gesundheitsbereich

- Einwilligung in freiheitsentziehende Maßnahmen
- Aufenthaltsbestimmungsrecht/  
Heimunterbringung
- Elemente der Patientenverfügung?  
z.B. Einwilligung in Untersuchungen,  
in Heilbehandlungen und Operationen?

# Inhalte einer Vorsorgevollmacht

## 2. Im Vermögensbereich

- Bestandsverzeichnis, Rechnungslegung
- Verfügungsrecht über Konten, Geldanlagen, Immobilien
- Beantragung von Sozialleistungen
- Einkommenssteuererklärung
- Abschluss eines Heimvertrages und
- Wohnungsauflösung

# Form

- Notariell oder privatschriftlich
- Beglaubigung durch Betreuungsbehörde
- Unter- und Doppelvollmachten
- Aufbewahrung:

*Bundesnotarkammer*

*Zentrales Vorsorgeregister*

*Postfach 08 01 51, 10001 Berlin*

*[www.zvr-online.de](http://www.zvr-online.de)*

*Herzlichen Dank*

*für Ihr Interesse*

*und Ihre Aufmerksamkeit!*

Ein Vortrag von  
Corinna Werwig-Hertneck

WERWIG-  
HERTNECK  
  
RECHTSANWÄLTE

# Vortrag

von

Corinna Werwig-Hertneck

Justizministerin a.D., Rechtsanwältin

Fachanwältin für Familienrecht

Fachanwältin für Erbrecht

Alte Poststraße 4, 70173 Stuttgart-Stadtmitte

Telefon: 0711 - 222 901-31, [www.anwalt-stuttgart.de](http://www.anwalt-stuttgart.de)

Ein Vortrag von  
Corinna Werwig-Hertneck

WERWIG-  
HERTNECK  
  
RECHTSANWÄLTE